

[3076.] Zur wiederholten Verwendung empfehle:

Vom Fels zum Meer.

Vaterländische Gedichte

von den ältesten Zeiten bis auf unsere Tage, in chronologischer Folge geordnet, nebst historischen Einleitungen, für Schule und Haus, herausgegeben

von **Dr. Max Remy.**

30 1/2 Bog. gr. Ver.-8. Preis 1 r 10 S .

Der Herausgeber bietet den Freunden der patriotischen Literatur und insbesondere der lernenden Jugend eine in chronologischer Aufeinanderfolge geordnete und von historischen Einleitungen begleitete Sammlung vaterländischer Gedichte. Der Zweck des Buches ist in den Worten „für Schule und Haus“ angedeutet: es kann ein ergänzender und anregender Begleiter des vaterländischen Geschichtsunterrichts sein, wie es gleicher Weise eine unterhaltende und belehrende Lectüre am häuslichen Herde bilden wird. Die glorreichen Ereignisse der jüngsten Vergangenheit haben der Arbeit einen würdigen Abschluß gegeben.

Der hübsch ausgestattete Band erfreute sich von Seiten des Publicums und der Kritik einer besondern Aufmerksamkeit. Ich darf wohl auch auf eine Verwendung von Seiten der Herren Kollegen in Frankfurt, Hannover, Hesse-Cassel, Schleswig und Holstein rechnen und bin gern bereit, behufs Einführung in höheren Schulen, Pensionaten &c. Partieprieße einzutreten zu lassen. Inserate zur Hälfte der Kosten stehen zu Diensten.

Berlin, 1. Februar 1867.

F. Heinicke.

[3077.] Unter den gegenwärtigen Verhältnissen erlaube ich mir, die Aufmerksamkeit der preussischen Handlungen hinzulenken auf die

Generalstabskarte

des **Herzogthums Schleswig**
(6 Blätter)

und der **Herzogthümer Holstein und Lauenburg**
(8 Blätter und Titel)

im Maßstabe von 1:120,000, welche durch mich zu beziehen sind.

Der Preis ist für jedes Blatt schwarz 18 3/4 S , nach der administrativen Eintheilung colorirt 22 1/2 S , nach der physischen Bodenbeschaffenheit colorirt 1 r 7 1/2 S netto baar. Jedes Blatt ist einzeln zu haben.

Von der

Topographischen Karte über das Königreich Dänemark (Maßstab 1:80,000)

sind seit dem Jahre 1863 9 neue Blätter erschienen, und zwar sind bis jetzt im Ganzen herausgekommen die Blätter 1 bis 13, 16 bis 21, 29 bis 31 und Titel.

Ich ersuche alle Handlungen, welche diese Karte früher von mir bezogen, um Bestellung der Fortsetzung und genaue Angabe der Blätter, welche gewünscht werden, sowie der Ausgabe, ob gewöhnlich, oder nach der physischen Beschaffenheit colorirt.

Kiel, im Februar 1867.

Ernst Homann.

[3078.] Soeben ist erschienen:

Codex diplomaticus patrius.

Tomus III.

Enthält Documente in lateinischer Sprache zur ungarischen Geschichte aus dem XIII. XIV. und XV. Jahrh.

Preis 4 r , 3 r netto baar.

Früher erschienen Band I. II. zu demselben Preise.

Bei sicherer Aussicht auf Absatz liefere ich auch auf einige Wochen à cond.

Best, 1. Februar 1867.

Moriz Ráth.

Für Kunsthändler und Kunstfreunde.

[3079.] Der Unterzeichnete (Schwiegersohn Crivelli Cogliati's, Besitzer der bedeutendsten Kupferplatten von Giuseppe Longhi) offerirt:

Lo Sposalizio

nach dem Gemälde Raphael Sanzio's (in der Mailänder Gallerie der Brera befindlich), von Giuseppe Longhi in Kupfer gestochen, im Jahre 1820 beendet, in ausgezeichneten Abdrücken zu 20 r Preuss. Cour.

La Madonna del Velo

nach Raphael, von Longhi angefangen und von Paolo Toschi beendet, in alten superben Proben mit der Schrift zu 6 r 15 N Preuss. Cour.

Sacra Famiglia genannt di Pagni
(nunc ego mitto)

nach Raphael, von Longhi, ebenfalls alte, zu Lebzeiten Longhi's gedruckte Proben à 6 r 20 N Preuss. Cour.

La Galatea sulle Acque

nach F. Albano, von Longhi, à 4 r Preuss. Cour.

Le Delizie Materne

(Lady Burghers and her son)

nach Lawrence, von Longhi, mit der Schrift 2 r , offene Schrift 4 r , vor aller Schrift 8 r , dasselbe chinesisches Papier 10 r .

Il San Girolamo

nach Correggio's herrlichem Gemälde (in der K. Gallerie von Parma befindlich), von Cav. Luigi Sivalli in Kupfer gestochen und nach 8jähriger Arbeit beendet, auf der letzten italienischen Ausstellung mit dem ersten Preis gekrönt, per Exemplar mit der Schrift 18 r , per Exemplar vor aller Schrift (mit blossen Künstlernamen) 50 r .

Derselbe erlaubt sich auch auf sein ausgedehntes Lager von Kupferstichen, hauptsächlich in épreuves de remarque, avant la lettre, sowie in sehr ausgezeichneten Proben mit der Schrift von Anderloni, Burnet, Bervic, Claessens, Desnoyers, Earlom, Edelinck,

Forster, Gandolfi, Garavaglia, Jesi, Longhi, Mercury, Morghen, Müller, Perfetti, Schiavoni, Sharp, Strange, Toschi, Wille, Woollett u. A. aufmerksam zu machen.

Aufträge von sichern Personen werden auch ohne Postvorschuss oder Vorauszahlung ausgeführt und die Stiche event. auch vorher zur Ansicht eingesandt.

H. A. Heberlein in Mailand.

Verlag von E. A. Seemann.

[3080.] Von der von mir jüngsthin angekündigten neuen wohlfeilen Titelaufgabe des Prachtwerkes:

Die Meisterwerke

der

Kirchenbaukunst.

Eine Darstellung der Geschichte des christlichen Kirchenbau's durch ihre hauptsächlichsten Denkmäler.

Von

Dr. Carl von Lützow,

k. k. Bibliothekar und Dozent der Kunstgeschichte in Wien.

(Redacteur der Zeitschrift für bildende Kunst.)

Mit 27 Holzschnitten in Tondruck.

Broschirt 2 r ; fein geb. mit Goldschnitt 2 2/3 r .

sind so übermässig viel à cond.-Bestellungen eingegangen, dass ich nur den kleinsten Theil davon berücksichtigen kann.

Es handelt sich, wie schon früher bemerkt, lediglich darum, einen kleinen Auflagerest an den Mann zu bringen, um für eine neue Auflage im Jahre 1868 freies Feld zu gewinnen.

Im Interesse des Sortimentsbuchhandels habe ich es vorgezogen, statt eines leicht zu bewerkstellenden En-bloc-Verkaufs eine billige Ausgabe zu sehr vortheilhaften Bedingungen, nämlich

40% Rabatt in Rechnung.

50% Rabatt gegen baar,

auf 6—1 Freixemplar

zu veranstalten, glaubte aber dabei auf feste Bestellungen rechnen zu sollen, zumal da es wirklich gar keine Kunst ist, für ein vortrefflich geschriebenes, vorzüglich ausgestattetes Werk, wie das vorliegende, Liebhaber und Käufer zu finden.

Ich wiederhole daher meine Bitte um feste oder Baar-Bestellungen, denen ich dann nach Möglichkeit à cond.-Exemplare beifügen werde.

Leipzig, den 20. Januar 1867.

E. A. Seemann.

[3081.] **Zimmermann's**

Wagenbau - Journal

2. Lfg. ist heute an die Besteller versandt. Gern gebe ich diese Lieferung noch à cond., Weiteres aber nur fest.

Preis pro Quartal (3 Lfgn.) 1 r 15 N ord. mit 25%, baar 33 1/3%. Freix. schon auf 6:1.

Berlin, 4. Febr. 1867.

Theobald Grieben.

51*